

Faking Smile

....nur ich erkenne dein wahres "Ich" [Shigure/Kyo]

Von Lynny

Faking Smile

Ein Lächeln ist die Fassade eines jeden Menschen.

Das Lächeln, eine Assoziation des "Glücks".

Doch die meisten erkennen nicht, dass es ein Lächeln ist, das andere glücklich machen soll.

Was passiert, wenn jemand diese Fassade durchbricht?

Oneshot: Faking Smile

Immer dieses Gegröle. Ich könnte kotzen. Kann man hier nicht in "Ruhe" seine Reisbällchen machen, wenn schon keiner im Hause dazu fähig ist?

Plötzlich merke ich eine reine Matschepampe zwischen meinen Händen. Das war's wohl mit meinem Reisbällchen.

Da heißt es wohl: ein neues machen und meine Aggressionen nicht an meinem zukünftigen Essen auslassen.

"Kyonkyon~ mein geliebter Cousin~ Magst du mir nicht auch eins machen?" Einfache Antwort: "Nein."

"Aber Kyonkich~" Er kann nicht mal den ziemlich nervigen Spitznamen aussprechen, ehe sich meine Faust auf seinen Kopf verirrt.

War ja klar, dass er wie ein kleines Kind nach "Yuki" "Tohru" oder sonst wem jammert, weil ich der böse böse Kater bin -der sowieso von niemanden akzeptiert wird.

Nun folgt die nächste Etappe des Versuchs ein Reisbällchen von mir zu ergattern. Kennen wir diese ganze Leier nicht schon auswendig?

"Och Kyoooo~ dafür darfst du bei mir schlafen, trainieren und sooo viel essen wie du willst..

sei doch ein wenig lieber zu seinem Cousin~" Pah, bin ich die Wohlfahrt in Person?

Ich hab keine Lust mehr auf die Leier und verziehe mich mit meinem randvollen Teller voll mit leckeren....ganz ganz leckeren Reisbällchen

mit Thunfisch- und Hühnchenfüllung...ganz lebenswert zubereitet und feinfühlig gerollt.....

....hey, das sollte ich dem blöden Hund mal vorschwärmen!

Die Sonne strahlt hinunter und der Boden erhitzt sich schon, sodass Barfuß laufen schon unmöglich ist.

Der Schweiß läuft hinunter und das einzige was ich mich frage ist...

...warum lässt Shigure mich in Ruhe?!

Mir ist schon aufgefallen, dass der Hund sich immer seltener blicken lässt. Yuki, die Baka Nezumi hat mich schon ausgefragt

ob ich was ausgefressen hab. Hah, das wäre ihm wohl lieb gewesen! Aber nicht mit mir...

"...irgendwann werde ich ihn sowieso besiegen..." murmel ich zu mir selbst, ehe ich unterbrochen werde.

"Kyooo-chaaaaan~" -Zu früh gefreut. Der ist doch pure Energie. In seiner rosaroten Welt voller Friede und Blümchen. Was hat Yuki nur für'n Mist erzählt?

Das war wohl ein wenig realitätsfern. Genauso wie Shigure sich aufführt.

"Kyooo~" Der Schwarzhhaarige lässt sich ganz gemütlich in seinem Sommer-Yukata neben mir nieder -und schnappt sich ein Reisbällchen!

"Ist das nicht ein wunderschöner Tag?" Nein. Vorallem weil mir sein Grinsen Angst einjagt.

"Wie die Bäume blühen und die Blumen ihren Duft verbreiten~ wie herrlich~" Genüsslich schließt der Hund die Augen und ich habe das Gefühl, dass...

...moment...sein Strahlen kurz verschwindet? Ich reibe kurz über meine Augen und sehe das strahlenste Strahle-Grinsen auf der Welt.

Ich glaube ich kriege gleich anstelle von Sonnenbrand "Strahle-Grinsen-Brand" vom feinsten. Wegen Shigure. Hab mich grade eben wohl getäuscht....

Komischerweise bilde ich mir heute öfter ein, dass ein gewisses Grinsen abrupt aufhört, wobei ich nach einer Portion "über die Augen reiben"

vom Gegenteil überzeugt werde.

Es klingt komisch und verwirrt mich selbst, aber ich fange langsam an mir Gedanken über Yukis Aussage zu machen.

Warscheinlich war es wirklich Einbildung. Denn Shigure lächelt immer. Wirklich immer. Ich frage mich schon selbst manchmal ob er irgendwas konsumiert, was alles andere als legal ist.

Mega-Happy-Mach-Musik? Comedy-Shows am laufenden Band bis es zu gesundheitlichen Schäden führt?

Shigure sollte man echt mal an ein Insitut für Gehirnpsychologier oder was weiß ich eingeliefert werden...

...jeder hätte was davon.

Shigure würde Geld kriegen, die Typen in den weißen Anzihsachen hätten ein interessantes Forschungsobjekt.

Und ich? Ruhe. Viel viel Ruhe. Obwohl: Yuki können sie gerne auch mitnehmen als "Pseudo-Mister-Pokerface".

Der kann sofort irgendwelchen Untersuchungen unterzogen werden.

Denn dann, dann hätte ich wirklich "Ruhe".

Der Tag neigt sich langsam dem Ende zu und ich fasse den Entschluss langsam rein zu gehen.

Dann könnte ich danach sofort auf's Dach schlüpfen und den Sternen draußen Gesellschaft leisten.

Doch bevor ich von der Veranda ins Wohnzimmer gehe halte ich inne.

Da sitzt der Hund mit einem starren Gesichtsausdruck auf den Fernseher gerichtet.
Ich beuge mich was rübe rum zu sehen, ob der Ältere sich irgendeinen traurigen Mist reinzieht.

Von wegen: Es läuft Menschen-Tetris, die lustigste Show Japans!

Man sieht nur ab und zu seine Mundwinkel zucken -mehr nicht.

Allmählich mache ich mir -und das heißt schon was- Sorgen.

"Kann es sein, dass der Hund für "uns" den Glücklichen spielt?" Ratlos schaue ich in den Sternenhimmel

und mir wird ganz komisch dabei, dass der melancholisch unten sitzende derselbe ist wie der,

der vor Stunden strahlend auf mich zulief.

Wobei mir noch komischer wird: ich versuche es zu verdrängen, aber.....es macht mich irgendwie traurig.

Auch wenn ich nicht dazugehöre will ich das alle -außer Yuki natürlich, dieser Bastard!- glücklich sind.

Und "alle" heißt dann auch wohl irgendwie "Shigure".

Seufzend schließe ich meine Augen und erkenne vor meinem inneren eine Silhouette, die sich wie ein Puzzle zusammenfügt.

Zuerst die schmalen Augen...dann das sanfte Gesicht....das schwarze Pony das die Augen ein wenig verdeckt...

...doch das erwartete Lächeln verharrt in einem ernsten Gesichtsausdruck.

Ich bin kein Mensch der viel lächelt...doch ich merke wie ich im inneren eine gewisse Trauer verspüre.

Warum hatten wir nicht früher gemerkt, was mit ihm ist?

Doch warum spielt er immer den aufgeweckten Hund?

Ich verstehe das nicht...

...ich verstehe gar nichts....vorallem nicht, warum ich ihn nicht in meinen Gedanken als Idiot beschimpfen kann!

Was ist nur los mit mir?

Das schlimmste, beleidigendste was ich denke ist "Hund", ich fühle mich traurig, ich will trösten -ihn trösten.

Ach du schande,. habe ich ausversehen was unter die Reisbällchen gemischt?

Allmählich öffne ich die Augen und ich habe das Gefühl eine neue Erkenntnis erlangt zu haben.

Ich weiß noch nicht was, kann nicht mal was ahnen außer eine Sache:

Ich glaube es wird mir nicht gefallen.

"Kyo~" Ja? ich öffne meine Augen und sehe ein sanftes Lächeln über meinen Kopf ruhen.

"Danke~" Für was danke? Ich strecke automatisch meine Hände aus...ich will das Lächeln berühren..

"Das du mein wahres Ich erkannt hast..." Dein wahres ich? Sanft streiche ich über die Lippen, die meinen Fingern nachgeben.

Warum tue ich das? Meine Wangen erröten allmählich...

"Darf ich dich als Dank küssen?" Da muss ich nicht lange nachdenken: Ja...

....moment mal.

Schlagartig reiße ich meine Augen auf und schlage die Bettdecke zurück. Ich blinzel etwas irritiert gegen das Licht, bin aber extrem außer mir...

WAS ZUM TEUFEL HAB ICH DA GRAD GESAGT?!?!?!?

Wutendbrannt gehe ich hinunter und muss meine Gedanken ein wenig frei kriegen.

Was zum Teufel ist seit gestern los mit mir?

Doch ich kann nicht weitergehen, als ich die Person sehe die ich im Traum beinahe geküsst hätte.

ich kann ihm nicht in die Augen sehen, aber ich sehe das er jemanden anlächelt.

Neugierig gehe ich einen Schritt weiter durch den Flur und entblicke Yuki.

Doch...Shigures Lächeln...es sieht so falsch aus. Sehr sehr falsch.

Ich merke das das alles andere als ein ehrliches Lächeln ist.

Und sein aufgedrehtes "Yuki-chaan~ viel Spaß bei der Schule!" klingt fröhlich

-aber schon zu übertrieben fröhlich. Absolut gespielt.

Innerlich schüttel ich nur meinen Kopf, denn ich hege irgendwo ein Bedürfnis.

Ein unausgesprochenes Bedürfnis, ein unerkanntes Bedürfnis. Ein Bedürfnis das darauf wartet herausgefunden zu werden.

Ich glaube ich gehe heute nicht zur Schule, denn mein Bedürfnis hat was mit dem falschen Lächeln zu tun.

"Kyonkichi?" Ein wenig entsetzt sieht mich der andere an. Hah, sehe ich so schrecklich aus oder was?

Komischerweise verletzt mich der Gedanke...irgendwo.

"Was?" Mehr kann ich im Moment nicht von mir geben.

"Warum gehst du nicht zur Schule?" Warum spielst du uns nur was vor? Doch diesen Gedanken wage ich nicht zu äußern.

"Weil ich mit dir reden muss...."

Wie lange sitzen wir schon schweigend nebeneinander? Es kommt mir schon wie eine halbe Ewigkeit vor.

Wie erwartet versucht Shigure zu lächeln -doch der Versuch ist wirklich vollkommen fehlgeschlagen.

"Kyonkichi...was ist nur los?" Welch ein ekelhaftes, falsches Lächeln...

"Warum lächelst du?" Jetzt bin ich mal gespannt..

"Weil ich glücklich bin?" "Nein." erklingt es wie aus der Pistole geschossen.

Darauf ein Anblick der mich verwirrt: Sein Blick wird unsicherer und ein verwirrtes "Doch..." ertönt aus seinem Mund.

"Dein Lächeln ist falsch. Warum lächelst du, wenn dir nicht danach ist? Warum spielst du uns was vor...!"

Unerwartet empört klingt meine Stimme. Es regt mich auf, macht mich wahnsinnig, es....es macht mich traurig.

...Stille. Lange Stille. Eine Stille die man brechen möchte....

"Shigure..." Habe ich ihn je schonmal so ernst wie jetzt angesehen? Zum ersten Mal erkenne ich diesen Glanz in den Augen und stelle fest:

Dieser Glanz sagt alles. Ich sehe einen Hauch von "ich wurde ertappt" und "was soll ich tun?"

"Kyo.....ich wollte für dich lächeln." Moment mal....was sagt er?

"Warum wolltest du für mich lächeln?"

"Weil du mir unendlich Leid tust....wegen Akito. Ich wollte dir -und euch allen- ein Lächeln schenken.

Damit ihr trotz des Fluches glücklich sein könnt. Ich sehe doch wie sehr ihr drunter leidet..." ...und dabei hat er wohl sich selbst vergessen...

Kennt ihr das Gefühl, wenn ihr auf der Suche nach etwas seid und nicht mal wisst wonach?

Oder ihr ein Bedürfnis habt, aber nicht erkennen könnt was es für eins ist?

Wobei es dann plötzlich einen Moment gibt....wo die Lösung vor euren Augen ist. Wortwörtlich.

Ich seufze leise. Mehr bringe ich nicht zu stande. Ich kann nicht mal wütend sein...!

Stattdessen wird mir was klar....ganz klar:

Ich will, dass Shigure "ehrlich" lächelt. Ich will ihm mein Lächeln schenken...

...und irgendwo noch was anderes. Aber dessen weiß ich noch nicht was.

Ich weiß nicht wie oft ich in meinem Leben gelächelt habe, aber nun tue ich es -ehrlich.

Ein sanftes Lächeln umspielt meine Lippen und flüstere ein leises

"Du sollst ehrlich lächeln..

...und nur dann wann du auch wirklich willst..."

Ich wusste nicht, dass so viele Emotionen plötzlich einen Menschen durchfluten können.

In Shigures Augen sehe ich eine Art Überraschung, Verständnis, Glücklichkeit, Fassungslosigkeit.

Und bei mir....wird mir was anderes klar:

ich glaube ich habe ein wahnsinniges Problem.

Wie vom Blitz getroffen erscheinen die Bilder meines Traumes vor meinem inneren Auge.

Vorallem als Shigure ein herzergreifendes "Danke~" sagt und ein...

...ein wirklich wunderbares Lächeln über seine Lippen scheint.

Wie die Sonne an einem herrlichen Sommertag. Wie der Vollmond bei Nacht. Wie die Kerzen in der Dunkelheit.

Nur das alles auf einmal.

Selbst die Röte erkämpft sich wieder einen Platz auf meinen Wangen.

"Du? Shigure?"

"Hai?"

"Mach mal kurz die Augen zu."

"Warum?"

"Tu es einfach..."

Die Augen schließen sich.

Mein Körper beugt sich über den des größeren.

Und ich wette: Für das was ich tun werde, werde ich mich noch zu Boden schämen und selbst verprügeln.

Doch dieser Gedanke verflog, als ich die warmen Lippen des anderen spürte...
...und nach wenigen Sekunden das schönste und ehrlichste Lächeln der Welt sah.

Heyho ☐

Nach einer Ewigkeit (wirklich Ewigkeit ôo) hatte ich mal wieder Lust einen Oneshot zu schreiben^^

und diesen widme ich mit ganzen Herzen meiner Geisterkatze ☐

ich hoffe der gefällt dir >///
<

und ich hoffe natürlich, dass er auch noch anderen Leser gefallen wird <3

Würde mich deshalb wirklich sehr über Kommentare freuen

>/////<

Eure Lynny aka Lynny